



HEESSEN

Urkunde

zur Grundsteinlegung für das

Zentrum für Tumor- und Immunbiologie

der Philipps-Universität Marburg

Hans-Meerwein-Straße, 35043 Marburg

Im 484. Jahr seit Gründung der Philipps-Universität Marburg und ihrer medizinischen Fakultät, unter dem Ministerpräsidenten Volker Bouffier, der Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst Eva Kühne-Hörmann, dem Staatsminister der Finanzen Dr. Thomas Schäfer, der Präsidentin der Philipps-Universität Marburg Prof. Dr. Katharina Krause, dem Dekan des Fachbereichs Medizin der Philipps-Universität Marburg Prof. Dr. Matthias Rothmund und dem Oberbürgermeister der Universitätsstadt Marburg Egon Vaupel wird dieser Grundstein des Zentrums für Tumor- und Immunbiologie des Fachbereichs Medizin gelegt.

Der Bau dient der medizinischen Grundlagenforschung zu den Zusammenhängen zwischen Tumorentstehung und Entzündung, in der Hoffnung, dass neue Einsichten in die Mechanismen der Tumorgenese und der Tumorprogression gewonnen und neue Therapieperspektiven zum Wohl der Patienten definiert werden können.

Die Bauherrenaufgaben obliegen dem Hessischen Baumanagement, das auch den Vorentwurf für das Gebäude erstellt hat.

Für die weiteren Planungsarbeiten zeichnen die Generalplaner Ludes Architekten aus Berlin verantwortlich.

Quod bonum, faustum, felix fortunatumque sit.

Marburg, am 25. Oktober 2011

Frau Eva Kühne-Hörmann

Hessische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst

Frau Prof. Dr. Katharina Krause

Präsidentin der Philipps-Universität Marburg

Herr Prof. Dr. Matthias Rothmund

Dekan des Fachbereichs Medizin der Philipps-Universität Marburg

Herr Egon Vaupel

Oberbürgermeister der Universitätsstadt Marburg

Herr Thomas Platte

Direktor des Hessischen Baumanagements

Herr Stefan Ludes

Geschäftsführer von Ludes Architekten, Berlin